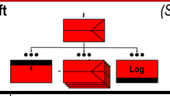
Bezirksbereitschaft NRW

(Stand: März 2020)

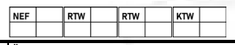


Einheit	BezBer	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	mind. 7/ 22/ 103/ 132	
Fahrzeuge	mind. 22 Fahrzeuge, davon:	
	• 6 x ELW 1	• 1 x KdoW
	• 1 x ELW 2	• 1 x GW Funk
	• 4 x HLF	• 1 x Bt LKW
	• 4 x LF KatS	• 4 x GW-L
	• 6 x MTF	• 2 x KTW-B
Vorlaufzeit	Einsätze bis 24 h: Abmarschbereitschaft 2 h nach Alarmierung	
	Einsätze länger 24 h – 72 h: Abmarschbereitschaft 12 h nach Alarmierung	
Zusammensetzung	• Bezirksbereitschaftsführung (BezBerFü)	
	• 4 x Löschzüge	
	• Logistikzug (Log-Z NRW)	

Bezirksbereitschaften werden im Bedarfsfall und in Abhängigkeit von der eigenen Gefahrenabwehrlage durch die zuständige Bezirksregierung organisiert. Die Bezirksbereitschaft ist bei Schadenslagen mit Größenordnungen oberhalb der taktischen Ebene »Zug« sowohl inner- als auch außerhalb NRWs anforder- und einsetzbar. Die Löschzüge können auf Anforderung der zuständigen Einsatzleitung um ein Sonderfahrzeug ergänzt werden.

Nachbarschaftliche (Sofort)-Hilfe aus dem Rettungsdienst

(Stand: Juli 2013)



Einheit	ÜMANV-S	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	8	
Fahrzeuge	4	
Vorlaufzeit	Unmittelbar nach Alarmierung	
Zusammensetzung	• 2 RTW	• 1 NEF
	• 1 KTW (oder weiterer RTW)	
	• Grund- oder Spitzenbedarf	
Rahmenbedingung	• Kräfte aus dem Grundbedarf des entsendenden Rettungsdienstträgers	

Wasserrettungszug NRW

(Stand: November 2019)



Einheit	WR–Z NRW	
Vorhaltung	20 Einheiten in NRW	
Funktionen	1/ 10/ 37/ 48	
Fahrzeuge	10	
Vorlaufzeit	Pro Regierungsbezirk 1 WR-Z NRW: 2 h nach Alarmierung abmarschbereit Alle anderen WR-Z NRW: 12 h nach Alarmierung abmarschbereit	
Zusammensetzung	• Führungstrupp	
	• 2 x Bootsgruppe	
	• Strömungsretter- / Fließwasserrettungsgruppe	
	• Tauchgruppe	
	• Logistikgruppe	
Rahmenbedingung	• Zusätzliches Material je nach Aufgabe erforderlich (z. B. Deichverteidigung)	
	• Sammel-/ Bereitstellungsraum von ca. 600 m³	
	• Autarker Einsatz bis zu 4 h	
	• Ergänzung bei mehrt. Einsätzen durch Fähigkeiten aus dem Log.zug NRW	

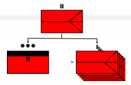
Der Wasserrettungszug ist eine Einheit zur Schadensbekämpfung auf, im und am Wasser im Rahmen der überörtlichen und landesweiten Hilfeleistung. Der WR-Z NRW wird von den anerkannten Hilfsorganisationen in Zugstärke gestellt. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere

- Unterstützung bei TH, Brandbekämpfung, Menschenrettung und zur Sicherung wassergefährdender Stoffe in überschwemmten Gebieten
- Einsatz in überschwemmten Wohngebieten (z.B. Evakuierung, ca. 50 Personen pro Stunde bei dichter städtischer Bebauung)
- Sicherung der Versorgung in überschwemmten Wohngebieten (ca. 500 Personen)
- Deichverteidigung

Der Wasserrettungszug führt Material für einen autarken Einsatz bis zu einer Dauer von 4 h mit. Bei längeren Einsätzen ist durch die Einsatzleitung / anfordernde Gebietskörperschaft die Versorgung beispielsweise mit Druckluft für die Taucher, Verbrauchsmaterialien oder Betriebsstoffe für die Boote und Fahrzeuge sicherzustellen.

Bezirksabteilung NRW

(Stand: März 2020)



Einheit	BezAbt	
Vorhaltung	Bezirksregierungen	
Funktionen	mind. 70/ 120/ 520 / 710	
Fahrzeuge	Fahrzeuge mindestens 151 Fahrzeuge, davon:	
	• 31 x ELW 1	• 6 x KdoW
	• 6 x ELW 2	• 6 x GW Funk
	• 20 x HLF	• 5 x Bt-LKW
	• 20 x LF KatS	• 15 x GW-L
	• 27 x MTF	• 5 x KTW-B
	• 10 x BtKombi	• Ggf. 2x Quad/Krad
Vorlaufzeit	Einsätze bis 24 h: Abmarschbereitschaft 2 h nach Alarmierung	
	Einsätze länger 24 h: Abmarschbereitschaft 12 h n. Alarmierung	
Zusammensetzung	• Bezirksabteilungsführung (BezAbtFü)	
	• 5 x Bezirksbereitschaften (BezBer)	

Wasserförderzug NRW

(Stand: November 2023)



Einheit	WF-Z NRW	
Vorhaltung	16 Systeme in NRW	
Funktionen	1/ 1/ 8/ 10	
Fahrzeuge	4	
Vorlaufzeit	Spätestens nach 90 min. abmarschbereit (Konzept); Im Regelfall bei ad hoc Alarmierung deutlich schneller (je nach voraussichtlicher Einsatzdauer)	
Zusammensetzung	• Zugführer und Führungsgehilfe (ggf. Vorauskommando)	
	• Staffel Wasserentnahme und Förderstrecke	
	• Trupp Wasserübergabe	
Rahmenbedingung	• 2000 m F-Schlauch (wird während Fahrt verlegt)	
	• Rüstzeit vor Ort insgesamt ca. 60 min	
	• Min. 0,75 m Wassertiefe benötigt	
	• Wasserübergabe mittels: ○ F-5B-Verteiler ○ F-2A-Verteiler ○ 35 m³ Löschwasserbehälter	
	• Mitführung von Dieselkraftstoff für ca. 8h Betrieb, ansonsten nicht autark	

Der WF-Z NRW hat die Aufgabe große Mengen Wasser über lange Wegstrecken zu fördern oder im Lenzbetrieb abzupumpen. Im Förderbetrieb können ca. 3.500 l/min bei 11 bar durch die F-Schläuche gefördert werden. In dieser Betriebsart ist eine Verlängerung der Förderstrecke durch die Serienschaltung mit einem weiteren System möglich. Im Lenzbetrieb wird ein Förderstrom von bis zu 8.000 l/min bei 2,5 bar erreicht.

Verletzten-Dekontaminations-platz (NRW)

(Stand: Dezember 2011)

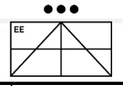


Einheit	V Dekon 25 NRW / V Dekon 50 NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	25 / 60	
Fahrzeuge	6 / 11	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
	Einsatzstufe 2/3: Eintreffzeit – 2 h nach Alarmierung (Zielvorgabe)	
Rüstzeit	30 – 60 min.	
Einsatzzeit	einsatzabhängig	
Zusammensetzung	V Dekon-Z 25 NRW	V Dekon-B 50 NRW
	Führungstrupp	V-Dekon-Z 25 NRW
	• NEF	• MTF
	• LF 20 KatS	• LF 20 KatS
	• AB V- Dekon	• Dekon-LKW P
	• GW-L 1	• TLF
	• TLF	
Rahmenbedingung	Platzbedarf: ca. 15 m x 20 m	Platzbedarf: mind. 20 m x 30 m

Aufgabe des V-Dekon NRW ist die Dekontamination verletzter Personen nach der unmittelbaren Rettung. Die verletzten Personen werden unter Berücksichtigung lebenserhaltender Maßnahmen dekontaminiert und einer weiteren notfallmedizinischen Versorgung übergeben. Die Kennzahlen bezeichnen die Anzahl verletzter Personen, die pro Stunde dekontaminiert werden können.

Einsatzeinheit NRW

(Stand: November 2024)



Einheit	EE NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	33	
Fahrzeuge	8	
Vorlaufzeit	Abmarschbereit 60 min nach Alarmierung	
Einsatzzeit	4 Stunden	
Zusammensetzung	• TE Führung	• TE Betreuung
	• TE Sanität	• TE Unterstützung
Grundtätigkeiten	• Anlaufstelle zur Sammlung und Erst-betreuung von unverletzt Betroffenen	
	• Multifunktional einsetzbar	
	• Erstversorgung von 25 Patienten der Kategorien II (gelb) und III (grün)	
	• Betreuung von 250 unverletzt Betroffenen über einen Zeitraum von vier Stunden	
	• Verpflegung von bis zu 250 betroffenen Personen und bis zu 50 Einsatzkräften	

Personal-Dekontaminations-platz NRW

(Stand: Dezember 2011)



Einheit	P-Dekon 10 NRW / P-Dekon 30 NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	6 / 15	
Fahrzeuge	2 / 3	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Einsatzzeit	einsatzabhängig	
Zusammensetzung	• Dekon-LKW P	• LF20 KatS
	• (AB V Dekon)	
Rahmenbedingung	• Teilbereiche separat: Flächenbedarf von zweimal 50 x 10 Metern	
	• Anordnung zusammenhängend: Platzbedarf: etwa 50 x 30 Meter	

Aufgabe ist die Dekontamination von Einsatzkräften in geeigneter ABC-Schutzkleidung. Die Leistungsstufen beziehen sich auf die Anzahl an Einsatzkräften, die pro Stunde dekontaminiert werden können.

Patiententransport-Zug (PT-Z 10 NRW)

(Stand: Juli 2013)

Einheit	PT-Z 10 NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	20	
Fahrzeuge	9	
Vorlaufzeit	Abmarschbereit 60 min nach Alarmierung	
Einsatzzeit	4 h	
Zusammensetzung	• Führung	
	• Mitgeführte Rettungsmittel	
Rahmenbedingung	• Verlegung als geschlossener Marschverband (VüH)	
	• Definierte Anforderungen an das medizinische Personal	
	• Unterstellung der dortigen Einsatzleitung	

Der PT-Z 10 NRW kann maximal zehn Patienten, davon acht liegend und zwei sitzend, in geeignete Behandlungseinrichtungen (Krankenhäuser) befördern. Dabei wird davon ausgegangen, dass bei zwei der vier eingesetzten KTW eine Belegung mit zwei Patienten erfolgt. Zwei der liegend beförderten Patienten können durch jeweils einen mitfahrenden Notarzt versorgt werden.

Geräte-Dekontaminations-platz NRW

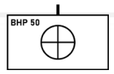
(Stand: Dezember 2023)



Einheit	G-Dekon 10 NRW	
Vorhaltung	20 Einheiten in NRW	
Funktionen	9	
Fahrzeuge	2	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Einsatzzeit	-	
Zusammensetzung	• LF20 KatS	
	• GW-L 2 mit 15 Rollcontainern	
Rahmenbedingung	• Platzbedarf 70 x 20 m	
	• Dekontamination eines Löschzuges (4 Fahrzeuge pro Stunde)	

Behandlungsplatz 50 NRW

(Stand: November 2024)



Einheit	BHP 50 NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	78	
Fahrzeuge	Max. 30	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Einsatzzeit	4 h autark	
Zusammensetzung	• Eingangssichtung	
	• Behandlungsbereiche	
	• Logistikbereich	
	• Ausgangsdokumentation	
Rahmenbedingung	• Versorgung von 50 Patienten in 2 Stunden	
	• Notfallmedizinische Versorgung von Verletzten/ Erkrankten	
	• Dokumentation/ Transportorganisation der Patienten	
	• Aufgabenerfüllung über 4 Stunden für bis zu 100 Patienten ohne eine zusätzliche externe Versorgung.	
	• Platzbedarf: maximal 40 x 50 m bzw. ca. 2.000 m²	

Mobile Führungsunterstützung von Stäben im Land NRW (MoFüSt)

(Stand: November 2018)



Einheit	MoFüSt NRW in Stufe 1, 2 und 3	
Vorhaltung	• MoFüSt Bezirk Arnsberg	
	• MoFüSt Bezirk Detmold	
	• MoFüSt Bezirk Düsseldorf	
	• MoFüSt Bezirk Köln	
	• MoFüSt Bezirk Münster	
Funktionen	• Stufe 1: nach Anforderung	
	• Stufe 2: 6/ 1/ 3/ 3/ 13	
	• Stufe 2: 11/ 1/ 6/ 5/ 23	
	Ereignisbez. Ergänzung d. Fachberater.	
Vorlaufzeit	Abmarschbereit nach	
	• Stufe 1: kurzfristig	
	• Stufe 2: 1 h nach Alarmierung	
	• Stufe 3: 2 h nach Alarmierung	
Einsatzzeit	8 h Tätigkeit nach Eintreffen für die erste Schicht; eine Dreischicht-Fähigkeit ist nach Anforderung möglich	
Zusammensetzung	• Stufe 1: Einzelne Führungskräfte	
	• Stufe 2: Führungsgruppe (entspricht Führungsstufe C)	
	• Stufe 3: Führungsstab (entspricht Führungsstufe D)	
Rahmenbedingung	Anforderung über die eigene Leitstelle bei der zuständigen Bezirksregierung. In Stufe 2 und 3 wird ein Vorauskommando entsandt. Die Integration einer ortskundigen Führungskraft in die eintreffende MoFüSt-Einheit als Verbindungsperson ist sicherzustellen. Die MoFüSt wird im Auftrag und zur Unterstützung des bestellten Einsatzleiters tätig.	

ABC-Zug NRW

(Stand: August 2013)



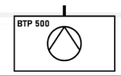
Einheit	ABC-Z NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	22	
Fahrzeuge	4	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Zusammensetzung	• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)	
	• 2 LF20 KatS	
	• GW-G	

Der ABC-Z NRW kann im ABC-Einsatz gemäß FwDV 500 für die selbständige Durchführung begrenzter Auftrage eingesetzt werden. Bei Einsätzen der überörtlichen Hilfe wird die erforderliche persönliche Sonderausrüstung für zwölf Einsatzkräfte mitgeführt.

Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen

Betreuungsplatz 500 NRW

(Stand: November 2024)



Einheit	BTP 500 NRW	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	72	
Fahrzeuge	18	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Einsatzzeit	4 h autark	
Zusammensetzung	• Modul Führung	
	• Bereich Betreuung	
	• Bereich Logistik	
Rahmenbedingung	• Vorhandensein einer geeigneten Infrastruktur	
	• Herstellung von Warmverpflegung	
	• Begrenzte rettungsdienstliche Versorgung Leichtverletzter	

Der BTP 500 NRW ist auf das Vorhandensein einer geeigneten Infrastruktur angewiesen und in der Regel eine Stunde nach Eintreffen an der Einsatzstelle einsatzbereit. Er besitzt die Leistungsfähigkeit zur Aufnahme, Unterbringung und Verpflegung von i.d.R. bis zu max. 500 unverletzt Betroffenen.
Der Betreuungsplatz gliedert sich in folgende Bereiche:

- Bereich Betreuung,
- Bereich Logistik.

Analytische Task Force NRW (ATF NRW)

(Stand: Oktober 2023)



Einheit	ATF NRW	
Vorhaltung	Dortmund (A/C); Köln (A/C); Essen (B)	
Funktionen	2/4/12//18 (Einsatzstufe 3)	
Fahrzeuge	Variabel	
Vorlaufzeit	ATF Einsatzstufe 1 –Tel. Beratung: Sofort	
	ATF Einsatzstufe 2/3: Eintreffzeit – 2 h nach Alarmierung (Zielvorgabe)	
Einsatzzeit	einsatzabhängig	
Zusammensetzung	• lageabhängig	
Rahmenbedingung	-	

Die Analytische Task Force (ATF) ist eine gemeinsame Einheit von Bund und Ländern, die in NRW an drei Standorten unterhalten wird. Sie ist eine hoch spezialisierte Einheit mit besonderen Fähigkeiten auf dem Gebiet der chemischen, biologischen und radionuklearen Analytik, die über die üblichen Möglichkeiten der kommunalen Gefahrenabwehr weit hinausgehen. Sie soll dann zum Einsatz kommen, wenn die messtechnischen Möglichkeiten der kommunalen Gefahrenabwehr erschöpft sind. Die Unterstützung reicht von der telefonischen Beratung bis zur Entsendung der gesamten ATF an die Einsatzstelle. Die ATF NRW ergänzt die messtechnischen Möglichkeiten der Messzüge NRW.

ABC-Bereitschaft NRW

(Stand: August 2013)



Einheit	ABC-B NRW	
Vorhaltung	Bezirksregierungen	
Funktionen	98	
Fahrzeuge	19	
Vorlaufzeit	kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Einsatzzeit	-	
Zusammensetzung	• Führungsgruppe	
	• 2 x ABC-Z NRW	
	• 1 Mess-Z NRW	
	• 1 P-Dekon 30 NRW	
	• Logistikstaffel	
Rahmenbedingung	-	

Je nach konkreter Anforderung kann sich eine ABC-Bereitschaft NRW auch aus anderen ABC-(Teil)Einheiten des ABC-Schutz-Konzeptes NRW zusammensetzen, so dass die planerische (Gesamt-)Personalstarke sowohl nach oben als auch nach unten abweichen kann. Die überörtliche Hilfe durch eine ABC-B NRW ist aus den Ressourcen in jedem Regierungsbezirk durch die jeweilige Bezirksregierung planerisch sicherzustellen.

Weitere Informationen

Zusammenfassung der KatS-Konzepte NRW

FEUERWEHR LERNKOMPASS
ORIENTIERT LERNEN – SICHER HANDELN

Katastrophenschutz-Konzepte NRW

Messzug NRW

(Stand: Juli 2009)



Einheit	**Messzug NRW; Ü-Messen 1**	
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte	
Funktionen	25	
Fahrzeuge	6	
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Rüstzeit	30 - 60 min.	
Einsatzzeit	einsatzabhängig	
Zusammensetzung	• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)	
	• 2 Messfahrzeuge ABC-Erkunder ABC-ErkKW	
	• 3 Messtrupps (MTW mit Messkoffer und PSA)	
Einheit	**Messzug NRW; Ü-Messen 2**	
Vorhaltung	Bezirksregierungen	
Funktionen	27	
Fahrzeuge	6	
Vorlaufzeit	kurzfristig und wegstreckenabhängig	
Rüstzeit	30 - 60 min.	
Einsatzzeit	mind. 1-2 h; abhängig vom Materialbedarf	
Zusammensetzung	• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)	
	• 5 ABC-ErkKW	

Der Messzug NRW ist eine selbstständige taktische Einheit zur Bewältigung von Messaufgaben bei Freisetzung von ABC-Gefahrstoffen. Er wird auf der Ebene der Kreise und der kreisfreien Städte aus einer Führungseinheit (Führungstrupp oder -staffel) und mehreren Messeinheiten zusammengestellt.

Psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte NRW

(Stand: Februar 2024)



Einheit	ÜPSNV-E NRW	
Vorhaltung	Kreise u. kreisfreie Städte/ Bez.regierungen	
Funktionen	3-22	
Fahrzeuge	1-10	
Vorlaufzeit	4 Stunden	
Zusammensetzung	• PSNV-E-Trupp Vorhaltung: Kreise und kreisfr.Städte	
	• PSNV-E-Staffel Vorhaltung: Kreise und kreisfr.Städte	
	• PSNV-E-Gruppe Vorhaltung: Regierungsbezirke	
	• PSNV-E-Zug Vorhaltung: Regierungsbezirke	

- Mindestens ein PSNV-E-Trupp ist erforderlich, um eine Einheit (mit bis zu 20 Einsatzkräften) in einer ortsfesten Räumlichkeit zu betreuen.
- Die Einsatzdauer bei mehrtägigen Einsätzen soll planerisch 72 Stunden nicht überschreiten.

Aufgaben S1 Personal – Innerer Dienst

Bereitstellen der Einsatzkräfte

- ☐ Alarmieren von Einsatzkräften
- ☐ Heranziehen von Hilfskräften
- ☐ Alarmieren u. Anfordern von Ämtern u. Behörden, Organisationen
- ☐ Anfordern von fach-, orts- und betriebskundigen Personen
- ☐ Bereitstellen von Reserven
- ☐ Einrichten von Lotsenstellen für ortsunkundige Kräfte
- ☐ Einrichten von Bereitstellungsräumen
- ☐ Führen von Kräfteübersichten

Führen des inneren Stabsdienstes

- ☐ Festlegen und sicherstellen des Geschäftsablaufs
- ☐ Einrichten und sichern der Führungsräume
- ☐ Bereitstellen der Ausstattung

Tischunterlage S1, Stand: 03. November 2026

Landeskonzepte Fachliche Hinweise Einheiten